

Fakt: Ab August 11 Regel-Kindergartenplätze weniger, 4 Integra-Plätze mehr.

Geschrieben von: joerg paeller

Donnerstag, den 05. Mai 2016 um 19:48 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 06. Mai 2016 um 18:43 Uhr

Ein böser Kommentar:



Kalender		Termine	
☐	Mai	2016	☐ Aktuell
Tag	Zeit	Sitzung	
So 1			
Mo 2			
Di 3			
Mi 4			
Do 5			
Fr 6			
Sa 7			
So 8			
Mo 9	18:30	Ortsrat Büthen	
	19:00	Ortsrat Olsburg	
Di 10	18:30	Ortsrat Groß Isede	
	19:00	Ortsrat Groß Laffende	
	19:30	Ortsrat Groß Büthen	
Mi 11	18:00	Ortsrat Gadenstedt	
	18:00	Ausschuss für Bauern und AI	
Do 12	19:00	Ortsrat Oberg	
Fr 13			
Sa 14			
So 15			
Mo 16			
Di 17			
Mi 18		Ortsrat Klein Isede	
	19:00	Ortsrat Klein Isede	
Do 19			
Fr 20			
Sa 21			
So 22			
Mo 23			
Di 24		Verwaltungsausschuss	
Mi 25	18:00	Ortsrat Münstedt	
Do 26			

Die Eiligkeit dieses Entscheidungsprozesses ist interessant. Die beteiligten Eltern, die Bevölkerung scheinen kaum mitgenommen zu werden.

Ich selber habe am heutigen Donnerstag beim Vatertagsgrillen der Feuerwehr in Adenstedt die Gerüchte gehört, daß bereits Dienstag der VA entschieden habe! Obwohl im Bürgerinformationssystem jedoch für Dienstag keinerlei Sitzung eingetragen war. Warum ist diese die Bürgerbelange betreffende Entscheidung eigentlich so geheim-geheim? Abbau von Kindergartenplätzen, solche Entscheidungen gehörten vor den Gemeinderat, einer öffentlichen Diskussion unterworfen.

Aber nun hat auch die [PAZ heute, am Donnerstag Verlautbarungen des Bürgermeisters online](#), nach denen der Beschluß . 11 Adenstedter Kindergarten-Regelplätze zu streichen, Tatsache

Fakt: Ab August 11 Regel-Kindergartenplätze weniger, 4 Integra-Plätze mehr.

Geschrieben von: joerg paeller

Donnerstag, den 05. Mai 2016 um 19:48 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 06. Mai 2016 um 18:43 Uhr

zu sein scheint. Top Job.

Die Zahl der Regelplätze des Adenstedter St.Briccius-Kindergartens ist somit von ursprünglich 75 Plätzen auf nur noch 28 Plätze abgebaut. Dazu kommen dann noch 8 Integrations-Plätze und 15 KinderKrippenPlätze.

Wir schulen jedes Jahr in Adenstedt zwischen [17-20 Schulkinder](#) ein. Für Regelplätze des Kindergartens stehen nun nur noch: (28/3=) gut 9-10 Plätze pro Jahrgang zur Verfügung.

Alle Adenstedter Kinder dieses Jahrganges darüber hinaus [dürfen dann reisen, sorry](#) – das ist (im dritten KiGa-Jahr) gut die Hälfte aller Adenstedter Kinder eines Jahrganges! Na danke.

Meine persönliche Einschätzung, wer sein Kind nicht gleich zur Krippe anmeldet, wird keine [C hance auf einen hiesigen Platz](#) haben. Abgesegnet mit sozialen, christlichen, grünen und freien Vertreter-Stimmen.

Um weiter bei informellen Gerüchten zu bleiben, es scheint eine grandiose Brandrede eines Adenstedter Abgeordneten gegeben zu haben (der BM verlautbarte/die PAZ schreibt: „der Beschluß fiel einstimmig - allerdings nicht ohne Diskussion“) doch was nützt es, wenn auch dieser sich so leicht und so billig vertrösten läßt.

So soll die Verwaltung prüfen, ob ein Anbau an das bestehende Kita-Gebäude möglich ist, um weitere Regel-Plätze vor Ort vorhalten zu können. Auch wurde aufgeworfen, eine zusätzliche Kindergartengruppe im Ort einzurichten und zwar im ehemaligen Kindergarten beim jetzigen Schulgebäude.

Ganz ehrlich: erinnert mich bitte in 1,2,3,5 und 10 Jahren einmal an diesen Scherz, bzw. diese temporäre Vertröstung.

Politische Entscheidungen sollten sich daran bemessen lassen, ob der morgige Tag besser und

Fakt: Ab August 11 Regel-Kindergartenplätze weniger, 4 Integra-Plätze mehr.

Geschrieben von: joerg paeller

Donnerstag, den 05. Mai 2016 um 19:48 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 06. Mai 2016 um 18:43 Uhr

lebenswerter ist, als der gestrige. Für mich erscheint die gefundene Lösung für den August als die Billigste für die Gemeindkosten, nicht die Günstigste.

mtG joergpaeller

zu den bisherigen Beiträgen:

Eltern befürchten: zu wenig Kita-Plätze für Adenstedt

Anzahl der Adenstedter Kindergartenplätze soll weiter abgebaut werden.